

## Sprechfunk-Lehrgang bei der Feuerwehr



**Eggenfelden.** Nicht nur die Schulung am technischen Gerät ist für die Feuerwehren wichtig, auch der Umgang mit dem Sprechfunkgerät bedarf einer intensiven Ausbildung. Deshalb wurde bei der Feuerwehr Eggenfelden eine Ausbildung zum Sprechfunker durchgeführt. In einem einwöchigen Kurs erlernten 23 Feuerwehrmänner und -frauen aus Eggenfelden, Linden, Huldessen, Postmünster, Peterskirchen, Gern, Wolfsegg und Hebertsfelden sowie Mitglieder der Wasserwacht Arnstorf die notwendigen Kenntnisse. Nach intensiver Ausbildung durch Stefan Blininger, Leiter der Sprechfunkausbildung der Feuerwehr Eggenfelden, und Robert Dirnberger war es für die Kursteilnehmer ein Leichtes, die Prüfung mit Erfolg abzulegen. Am Sprechfunklehrgang nahmen teil: Daniel Dachgruber, Marcel van Bergen, Stefan Schrecknast (FFW Linden), Manuel Viehhauser, Florian Lohr (FFW Huldessen), Andreas Gründmayer (FFW Postmünster), Philip Mauerer, Sabrina Konrad (FFW Peterskirchen), Daniela Eckmeier, Johannes Thanner, Leon Hausberger, Maximilian Huber (FFW Hofmark Gern), Romano Nützl (FFW Wolfsegg), Andreas Enders (FFW Eggenfelden), Eva Hager, Frederik Fritz, Philipp Heizmann, Victor Gabriel (WW Arnstorf), Tobias Hauser, Simone Fuchs, Matthias Brunner, Heinz Edmaier, Franz Herde (FFW Hebertsfelden). – Die Teilnehmer des Sprechfunklehrganges mit ihren Ausbildern Stefan Blininger und Robert Dirnberger (von links) sowie den Prüfern, Kreisbrandmeister Johann Schachtner und KBM Funk Christian Steiner (von rechts). – mk/Foto: Kessler

Bericht im RA am 05.03.2012



zum Schließen hier drücken